

Im Verlage von **Otto Riemann** in Leipzig ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig:

## Politische und unpolitische Gedichte

von  
**Karl Knorr**.

brochirt. (21 Bogen) Preis 1 $\frac{1}{2}$  Thaler.

### Bekanntmachung.

Dem geehrten Publicum mache ich hiermit bekannt, daß ich auf hiesigem Plage nach Erlangung des Bürgerrechts eine **Senffabrik** errichtet und hierdurch einem bisher längst gefühlten Bedürfnis abgeholfen habe. Ich verkaufe mein Fabrikat en gros und en detail und hoffe um so eher, meine geehrten Abnehmer zufrieden stellen zu können, als mein mehrjähriger Aufenthalt in Düsseldorf in einer der größten dortigen Senffabriken mich in dem Stand gesetzt hat, mein Fabrikat der besten Qualität des Düsseldorfer Senfes an die Seite zu stellen.

**Christian Bauer,**

wohnhaft Brühl Nr. 47, im Hofe parterre.

≡ **Ausverkauf von Damenpuß:** Ritterstraße, Gewölbe Nr. 2 an der Grimma'schen Straße.

**S. Tränkner, Petersstr., 1. Et. neb. St. Wien,** empfiehlt in seiner Auswahl moderner Damenpuß in bekannter sauberer Arbeit und zu billigen Preisen einem geehrten Publicum zu geneigter Berücksichtigung. Auch wird getragener Puß billigst und prompt umgeändert.

Mein Kleiderlager für die Winterzeit ist bestens assortirt: Painstraße, Gewölbe Nr. 28. Sam. Chr. Pover.

 Bettfedern u. Daunen, erste von 10 Ngr. !!! an pr. Pfd., Federbetten à Gebitt von 7 $\frac{1}{2}$  bis 15 Thlr.: **Schützenstraße Nr. 5, erste Etage.**

## C. Liebherr,

jetzt **Petersstraße Nr. 41, schrägüber dem Hotel de Russie,**

empfehlen sich mit den neuesten Dessins angefangener und fertiger Tapissiererei-Stickereien zu billigsten Preisen.

Vorzeichnungen auf Sammet zu Schuhen à 12 $\frac{1}{2}$  Ngr., Käppchen für Herren à 12 $\frac{1}{2}$  Ngr., so wie mit Stickmütern in größter Auswahl, welche wöchentlich billigst vertriehen werden, und das Ausschneiden auf das Geschmacksvollste besorgt wird.

**Glacé-, bänische, waschleiderne und seidene Handschuhe**

in allen Farben werden nach neuester Methode vom tiefsten Schmutz und jedem Flecke gewaschen und ausgebessert, auch seidene Strümpfe und Lächer, auf Verlangen binnen zwei Stunden: **Königsplatz Nr. 17, dritte Etage, im goldenen Engel.**

## !!! Künstliche Haararbeiten !!!

sind zu Weihnachts- und Geburtstagsgeschenken, so wie als Andenken sehr zu empfehlen, und fertige ich solche nur von den mir übergebenen Haaren. Blumen, Tableaux, Kränze, Schnüre, Uhrbänder, Colliers, Armbänder, Broches, Ringe, Löckchen und Vignetten in Stammbüchern, Medaillons und Kapseln können von kurzen oder auch ausgekämmten verwirren Haaren gearbeitet werden.

**Franz Pfefferkorn, Coiffeur,**  
Augustusplatz Nr. 2.

## Porte-Visite

≡ fein parfümirte Visitenkarten, Täschchen ≡  
empfehlen

**Friedrich Struve,**

jetzt **Petersstraße Nr. 16,** gegenüber dem Hotel de Bavière.

## Rindsmark-Pommade

mit China

in bekannter Güte bei

**Friedr. Struve,**

jetzt **Petersstr. 16,** gegenüber dem Hotel de Bavière.

## Fertige Damenmäntel

in allen Stoffen und billigen Preisen: **große Fleischergasse Nr. 24, erste Etage.**

\* **Hüte modernisirt à la Paris** \*  
ausgerangirte schöne Hüte à 2 Thlr. **Rosenlaub.**

## Hausverkauf.

Ein Haus im besten baulichen Zustande der innern Vorstadt (St. Annen'sches Stadtviertel) welches 400 Thlr. jährl. Miethzinsen gewährt, ist für den festen Preis von 7000 Thlr. zu verkaufen und mit 2000 Thlr. Anzahlung zu übernehmen. Das Nähere Reichstraße Nr. 40, drei Treppen vorn heraus.

## Hausverkauf zum Abbruch.

Ein vor 20 Jahren neugebautes, 3 Stockwerk hohes Haus mit guten Thüren und Schloßern, Doppelfenstern und Fenstereinfassungen, soll zum Abbruch billig gegen Baarzahlung verkauft werden. Herr Rathstimmermeister **Becker** erhält das Nähere darüber.

Bei meinem vorgerückten Alter von 76 Jahren bin ich außer Stand gesetzt, das seit 8 Monaten für die Herren **Apel** und **Brunner** geführte Eigarngeschäft fortzuführen. Obige Herren beabsichtigen daher, das Local nebst Zubehör, wo bis zum 30. vor. Mts. ununterbrochen 24 Arbeiter beschäftigt gewesen sind, nebst Utensilien bis zum 12. dieses zu verkaufen.

Hierauf Reflectirenden ertheile ich in Auftrag die nöthige Auskunft, **Albertstraße Nr. 6/58.**

Den 1. November 1846.

**L. S. G. Schäfer sen.**

In dem Hause des Dekonom Herrn **Müller** in der Leichgasse zu **Altenburg** stehen während des **Adsmarkts** den **6. und 7. November c.** — von früh 8 Uhr an — folgende Gegenstände, als:

- 2 Pferde { 1 braunes 9jährig,
- { 1 Fuchs 10jährig,
- 1 flechtige Chaise,
- 1 einspännige Droschke,
- 1 hölzerner Achsenwagen, 3 zollig,
- 1 eiserner dergleichen,
- 1 bergl., 4 zollig,
- 2 Schleifwagen mit 4 zolligen Rädern und
- 1 Partie Geschirre etc.

zum freiwilligen Verkauf aus. Die Verkaufgegenstände, welche im gedachten Local schon Tags vorher in Augenschein genommen werden können, befinden sich im besten Zustande.